

Mutter rettet Sohn vor Haftstrafe - Bundespolizei Waidhaus schlägt zu

Mutter rettet 29-jährigen vor Haftstrafe: Bundespolizei Waidhaus vollstreckt Haftbefehl nach ausstehender Geldstrafe.



Waidhaus, Deutschland - Bei einer Grenzkontrolle in Waidhaus haben Bundespolizisten einen 29-jährigen Tschechen festgenommen, der per Haftbefehl gesucht wurde. Er war Passagier eines Fernreisebusses, der von Prag nach Amsterdam unterwegs war. Der Mann wurde aufgrund einer nicht bezahlten Geldstrafe von 3.000 Euro, die das Amtsgericht Hof wegen eines Verstoßes gegen das Waffengesetz verhängt hatte, von den Beamten entdeckt.

In einem bemerkenswerten Akt der Unterstützung sprang seine Mutter ein und beglich die ausstehenden Justizschulden, wodurch ihr Sohn einer Ersatzfreiheitsstrafe von einem Monat entging. Dank ihres schnellen Handelns konnte er seine Reise fortsetzen, während die Bundespolizisten den Haftbefehl vollstreckten und ihn danach weiterreisen ließen.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ursache	Verstoß gegen das Waffengesetz
Ort	Waidhaus, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	3000

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)